

Überleiter 3a im Lausitzer Seenland fertiggestellt

Verbindung zwischen Neuwieser und Blunoer Südsee funktionstüchtig

Der Überleiter 3 a zwischen dem Blunoer Südsee und dem Neuwieser See ist Ende Oktober fertiggestellt worden. „Im Herbst konnten wir erfolgreich den Funktionstest der Stemmtore durchführen, sodass die VOB-Abnahme erfolgen konnte“, erklärt Projektmanager Steffen Kowalick. Der Überleiter 3a ist mit 40 Metern der Kürzeste im gesamten Lausitzer Seenland, die Länge der Brücke beträgt rund 27 Meter .

Der Überleiter 3a mit seinem Absperrbauwerk ermöglicht künftig als hydraulische Verbindung, Wasser vom Sabrodter See über den Blunoer Südsee zum Neuwieser See durch den Kanal strömen zu lassen oder das Wasser bei geschlossenem Stemmtor im Absperrbauwerk über den Sabrodter und Bergener See zu schicken. Aber auch wassertouristische Aspekte wurden beim Bau berücksichtigt. Mittelfristig wird der Kanal schiffahrtstechnisch ausgestattet.

Die künftige Kanalbrücke mit einer Fahrbahnbreite von 3,50 Meter wird auch nach ihrer Vollendung zunächst für die Öffentlichkeit gesperrt bleiben. Denn sowohl an den Bergbaufolgeseen als auch auf der Spreetaler Innenkippe stehen noch umfangreiche Sanierungsarbeiten der LMBV an.



Blick auf Überleiter 3a zwischen Neuwieser See und Blunoer Südsee



Funktionstest am Überleiter 3a im Oktober



Funktionstest am Überleiter 3a im Oktober